

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1780**

14 (6.4.1780) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche  
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines  
**Intelligenz- oder Wochenblatt**  
 für sämtliche  
 Hochfürstlich Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Baden-Durlach,

Brand-Entschädigungsgelder. Berechnung vom 10ten Jan. 1779. bis dahin 1780.  
 also vor den Jahrgang 1779.

	fl.	fr.
Laut vorgehender 1778r. Rechnung über den Austheiler der Brand-Entschädigungsgelder vom 21sten Junii 1779. war bey der Brandassurances-Societät, Baden-Durlachischen Landesanteils, an Cassavorrath vorhanden	—	—
hielmehr ist die pro 1778. zu Tilgung der Brandschäden repartirte Summe nicht zureichend gewesen um 2791 fl. 24 fr. solchemnach an Cassavorrath ausgeworfen werden kan	—	—
Dahingegen sind zu Vergütung vorsehenden Cassarests, und der hievon schuldig wordenen Zinnsse, dann zum Ersatz deren vom 10ten Jan. 1779. bis dahin 1780. in denen Ortschaften Baden-Durlachischen Landesanteils entstandener Brandschäden, vorläufig gezogener Berechnung nach, auf jedes 100 fl. Brandversicherungs-Anschlag — 4 fr. umzulegen und einzuziehen per decretum H. R. N. I. d. d. 5ten Jan. 6. a. befohlen worden, und die demnach über Abzug der geordneten Einzugsgebühr, und des zu Anschaffung Feuergeräthschaften bestimmten und besonders zu verrechnenden Ueberschusses gefallen, nemlichen	—	—
im Oberamt Hochberg	—	990 42 $\frac{1}{2}$
— — Kösteln	—	147 47
— — Badenweiler	—	587 18 $\frac{1}{2}$
— — Karlsruhe	—	999 4
— — Durlach	—	558 53 $\frac{1}{2}$
— — Pforzheim	—	579 26 $\frac{1}{2}$
— Amt Stein	—	272 40 $\frac{1}{2}$
— — Münzesheim	—	82 51 $\frac{1}{2}$
zu Höhenwetterspach, von den dasig von Schillingischen Gebäuden	8 fl. 31 fr.	
und von den Gebäuden der Einwohner daselbst	4 fl. 18 fr.	
zusammen	—	12 49
Summa der zum Brandschaden-Ersatz pro 1779. gewiedmeter Gelder	—	5555 fl. 33 fr.

	fl.	kr.
Hieraus ist zu ersehen, an Brandschäden, Nachtrag vom Jahr 1778. und pro 1779. folgendes, als:		
im Oberamt Hochberg, Georg Frinz von Theningen, eine den 27 Jan. 1779. abgebrannte Scheuer	150 fl.	—
Sinnß hievon zur Hochberger Landeskosten = Berechnung, vom 2 Aug. 1779. bis 2 April 1780. vor 8 Monat	5 fl.	155 —
im Oberamt Röteln, Inhalt der vorlaufenden 1778ger Brandschadens = Ersatzberechnung stehet zum Oberamt Röteln an 1778ger Brandschäden noch zu ersehen	2791 fl.	24 kr.
Zinß und Rosten hat man von den aufgenommenen Geldern, zum Ersatz der Rosten 1778r. und 1779r. Brandschäden, vom 22 Aug. 1778. an, bis 10 April 1780. nach einer gefertigten besondern Berechnung, die zu Vermeidung der Weitläufigkeit hier einzurücken un- erlassen wird, theils zu bestreiten gehabt, theils noch zu berichtigten	451 fl.	24½ kr.
zusammen	3242 fl.	48½ kr.

(Die Sortsezung nächstens.)

### Gerickeleche Notificationen.

#### Edictal / Citation.

**Ettlingen.** Da Ferdinand Hildebrand, Burger und Baader dahier, vor einiger Zeit als ein leibeigener Unterthan bößlicher weiß angetreten, somit seinen Leib gnädigster Landes Herrschaft entzogen; Als wird derselbe zufolge Hochfürstl. Regierungs = Decret d. d. 29 März a. c. dergestalten edictaliter vorgeladen, daß er binnen drey Monathen, wozu ihme ein Monath vor den ersten, ein Monath vor den zweyten, und ein Monath vor den dritten und letzten Termin auseraumt wird, vor dahiesigem Amt erscheinen, und seiner Ausrettung wegen sich verantworten solle; widrigenfalls gegen ihne, als einen ausgetretenen Leibeigenen verfahren werden wird. Signatum Ettlingen, den 5 April 1780.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Amt dahier.

**Emmendingen.** Demnach der leibeigene verheyraethe und wegen liederlichem Haushalten stark in Schulden gerathene Burger, Michel Leppert, vom Wasser bereits vor einem Jahr bößhafter Weise, mit Hinterlassung Weib und Kinder aus dem Land getreten, und seither nichts mehr von sich hören und sehen lassen; So wird derselbe vermög eines unterm 8ten Sept. 1779. H. R. N. 24868. allhier eingelassenen Hochfürstlichen Regierungs = Befehls, dergestalten hiermit edictaliter citirt und vorgeladen, daß er sich a dato binnen drey Monathen, wozu ihm ein Monath vor den ersten, ein Monath für den andern und ein Monath für den dritten und letzten Termin auseraumt wird, um so gewisser vor allhiefigem Oberamt sich stellen, und wegen seines bößhaften Austritts hinlänglich verantworten solle, als widrigenfalls er des Landes verwiesen, und gegen ihn weiters was Rechtens verfügt werden wird. Signatum Emmendingen, den 28 März 1780.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt der Markgraffschaft Hochberg.

**Emmendingen.** Bey dem verschuldeten Vermögenszustand des kurzbin dahier verstorbenen Secklermeisters, Elias Christoph Satelers, wird bis Frentag den 28sten April h. a. die Liquidation seiner Passivorum vorgenommen werden. Die deßfallige Glaubigere haben sich dahero an diesem Tag Vormittags bey Fürstlicher Stadtschreiberey allhier, unter Mitbringung ihrer Documenten sub poena præclusi einzufinden. Emmendingen, den 30 Mart. 1780.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt Hochberg.

Carlsruhe. Charlotta Schuhmacherinn von hier, hatschon im Jahr 1777. gegen den dahier als Barbier-Gesell in Condition gestandenen Johann Friedrich Menger von Mähringen, puncto impregnationis & alimentationis Spurii Klage erheben. Da aber der Menger sich inzwischen von hier entfernt, und auf die erlassene Requisitionales nicht gestellet hat; So wird derselbe auf eingelangten Fürstlichen Regierungs-Befehl hierdurch dergestalten edictaliter citirt und vorgeladen, daß er sich a Dato an binnen sechs Wochen, als welcher Termin ihm ein vor allemal peremptorie hierdurch anberaumt wird, vor hiesigem Oberamt und Specialat um so gewisser stellen, und auf die erhobene Klage Red und Antwort geben solle, als im Richterscheinungsfall gegen ihn in Contumaciam das rechtliche erkannt werden wird. Signatam Carlsruhe, den 20 May 1780. Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

Müllheim. Johann Georg Kistler, aus der Stadt Sulzburg gebürtig, Schreiner Handwerks, ist bereits vor etlich und dreyßig Jahren zum zweytenmal in die Fremde gegangen, und hat sich dem Vernehmen nach auf ein Holländisches Schiff begeben, seithero aber von seinem Aufenthalt nichts vernehmen lassen. Da nun seine nächste Anverwandte um Ausfolgung seines, unter Pflegschaft stehenden Vermögens bitten; So wird derselbe hiermit öffentlich vorgeladen, daß er, oder dessen allenfalls zurück gelassene rechtmäßige Erben, von dato binnen drey Monaten, als welche Frist ihm oder ihnen peremptorisch ein vor allemal anberaumt wird, dahier erscheinen, und wegen des Austritts Red und Antwort geben, im Unterbleibungsfall aber sich gewärtigen sollen, daß über sein gedachtes Vermögen erkannt, und in Contumaciam gegen ihn vorgefahren werden solle, wie Rechtens. Sign. Müllheim, den 18 März 1780. Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt der Herrschaft Badenweiler.

Emmendingen. Demnach sich die beide leibegene ledige Burgers-Ehne und Gebrüdere, Jacob und Matthias Schindler von Landeck Rödinger Bogthey, ersterer bereits vor 34 Jahren als Schmidt, und letzterer vor 25 Jahren als Weber, auf die Wanderschaft begeben, und seither nichts mehr von sich vernehmen lassen, deren Geschwistrige aber um Ausfolgung ihres Vermögens ange sucht; So werden dieselbe, Kraft eines unterm 19ten Febr. dieses Jahrs, sub H. N. N. 1010. eingelassenen Hochfürstlichen Regierungs-Befehls, dergestalten hiermit edictaliter citirt und vorbeschrieben, daß sie sich a dato binnen drey Monathen, wovon ihnen ein Monath für den ersten, ein Monath für den andern, und ein Monath für den dritten und letzten Termin anberaumt wird, um so gewisser vor allhiefigem Oberamt stellen, und wegen ihres Ausbleibens verantworten sollen; Als widrigenfalls ihr Vermögen an ihre Geschwistrige gegen Caution ausgefolgt, und gegen sie weiters was Rechtens, verfügt werden wird. Sign. Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt der Emmendingen, den 29 Mart. 1780. Markgraffschaft Hochberg.

### Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. Bey dem Gulden dem jüngern, ist ein bequemes Logis zu verlehnen, und kann bis auf das Quartal Georgii bezogen werden, das weitere ist bey ihm zu vernehmen.

Carlsruhe. Bey dem Handelsmann, Hrn. Gottreu in der Herrengäß, ist der ganze obere Stock zu verlehnen, bestehend in fünf Zimmern, Küche, Keller, einem Bronnen im Hof, verschlossener Holzreniß, wo man 10 bis 12 Meß Holz legen, und bis den 23 Julii bezogen werden kan.

### Sachen so zu verkauffen sind.

Carlsruhe. Bey dem Handelsmann, Hrn. Gottreu, sind allerhand Sorten frische Waaren um billigen Preißes zu haben: Aller Sorten figurirten und glatten Cotton, Nangeng, aller Farben Schuttrich, neumodische Westen und Hosen, gestickt, von Sommertuch, schwarze Englische Hosen, nebst andern Hosenzeug, aller Sorten seidene Englische, Hamburger baumwollene, sädene, florethseidene Manns- und Frauenstrümpfe, sidene Halstücher, aller Gattung Schnupstücher, schwarzen Tassend, feine Häth, Gold- und Haarbeutel, Lothband, Garanturbänder, aller Gattungen Garnierungen auf Westen, Meerschumme Tobackspfeiffenbpf, feine Seid, aller Gattungen Rauch- und Schnupstoback, nebst Zucker, Coffee und andern dergleichen Waaren mehr.

In der MacLottischen Hofbuchhandlung in Carlsruhe sind ganz neu angekommen und zu haben:

Bohnenbergers ((M. G. C.) Absichten Gottes bey der Verlängerung unsers Lebens, 8. Stuttg. 80. 8 fr.

Schmidlin (Johann Christoff) Beyträge zur Geschichte des Herzogthums Württemberg, 11. Theil, gr. 8. Stuttgart 1780. — 1 fl. 30 kr.

Knecht (Franz Ignatius) Abhandlung von der zuverlässigsten Vermehrung der Futterkräuter, 8. Stuttgart 1780. — 30 kr.

Anekdoten zur Lebensgeschichte einiger Gelehrten, und anderer merkwürdigen Personen, dieses und des vorigen Jahrhunderts. Nebst einem Anhang von dem Leben, Character und Tode des berühmten Schauspielers Garrik, 8. Stuttg. 1780. — 45 kr.

**Geborne.**

Carlsruhe. Den 28 Mart. Ein Mägdelein, Vater: Christian Hdr, Burger u. Maurer. 30., Philipp August, Vater: Herr Joh. Conrad Müller, Fürstl. Secretarius u. geheimer Kanzlist. Eodem, Christiana Carolina Amalia, Vater: Joh. Emanuel Creelius, Burger u. Nadler. Eod. Catharina Vater: Jacob Friedr. Rebele, Burger u. Kieffer. Den 2 April. Johann Georg Valentin, Vater: Georg Adam Klett, Hintersaß in Klein-Carlsruhe.

Durlach. Den 28 Mart. Johann Christian, Vater: Joh. Adam Rommel, Nagelschmidt. 29. Jacob, Vater: Andreas Born, Fuhrmann. 31. Jacob Friedrich, Vater: Nielaus Hüpscher, Maurer.

**Gestorbene.**

Carlsruhe. Den 29 Mart. Ein Mägdelein, Christian Hdr, Burgers u. Maurers, Tochter, alt 1 Tag. Den 1 April. Maria Catharina, geborene Drummin, weil. Schneiders, Schlossermeisters zu Mühlburg, Wittwe, alt 59 Jahre, 11 Mon. 12 Tage. 2. Johann Friedrich, Hrn. Lorenz Barbo, Hofbergolders, Sohn, alt 12 Jahre, 7 Mon. 7 Tage. Ttrerspach. Amts Stein. Den 26 Mart. Michael Kappler, Schultheiß, alt 62 Jahre.

**Marktpreise vom 30 März bis den 6 April 1780.**

Frucht- preise.	Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Salsb.		Baden		Sülz		NB. Bey Sülz sind Viertel, hart Winter.	Fleisch- schätzung.	Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Salsb.		Baden		Sülz			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.			fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.		
Das Walter														Das Pfund	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.		
Alt Korn														Rindsgutes	6	6	6	—	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Neu Korn	3	20	3	20	3	28	3	44	4	6	5	30	3	40	Schmalz.	5	5	5	4	5	5	5	5	5	5	5	5	
Alt Kernen														Hammelf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neu Kernen	4	48	4	48	4	26	—	—	6	24	8	20	5	45	Kalbfeisch	5	5	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
Weizen	4	48	4	48	—	—	6	56	6	24	—	—	4	48	Schweinef.	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	
Gem. Frucht	3	30	3	30	3	28	—	—	—	—	4	20	—	—	Rindschm.	15	15	—	—	18	—	—	—	—	—	17	—	
Bersten	2	24	2	24	2	24	3	12	3	44	4	48	3	—	Schweinef.	16	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Weißkorn	2	56	2	56	3	28	3	28	4	—	4	48	3	—	Unschlitt	10	10	10	—	—	—	10	—	—	—	—	—	
Haber	2	20	2	20	1	36	3	—	—	—	—	—	2	4	Lichter, gebov	13	13	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—	
Erbsen	—	30	—	30	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	gegohne	—	—	15	—	—	—	—	—	1	4			
Linfen	—	48	—	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Butter	12	12	—	—	—	—	14	11	12	11			
Bohnen	—	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 Ever von	4	4	4	4	4	4	4	4	—	—	48	—	

  

Bekenschatzung.	Carlsruhe.			Durlach.			Pforz. Stein			Mosart			Baden.			Sülz.								
	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.						
Weiß Brod . . . .	—	24	2	—	24	2	—	26	2	—	17	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— dito . . . . .	—	—	—	—	—	—	3	24	6	2	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarz Brod . .	2	18	6	2	22	6	2	16	4	1	12	4	1	25	6	1	15	3	1	15	3	—	—	—
Dito Brod . . . .	4	—	6	3	18	5	9	—	12	1	22	4	4	—	6	2	30	6	—	—	—	—	—	—
Deconomisch Brod	4	—	8	—	—	—	4	16	6	3	12	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—